

Unternehmen Grenzenlos

von Sabine Iwanek

„**P**asst auf, in einem Jahr sitzen wir hier, zählen Geld und lachen, worüber wir jetzt noch grübeln. In einem Jahr haben wir eine florierende Firma und können uns vor Aufträgen kaum retten. Ich habe sogar schon einen treffenden Namen für das Unternehmen.“
Ich machte eine Pause, um meine Rede wirken zu lassen und um die Spannung etwas zu steigern.

„Na, dann kann ja nichts mehr schief gehen“, bemerkte Julia trocken.
„Mit dem Namen ist das nicht so einfach“, warf Hans ein, „da müssen wir uns erstmal entscheiden, welche Rechtsform der Betrieb haben soll, GbR, KG oder GmbH. Bei der KG darf nur der Zuname des Komplementärs verwendet werden, beispielsweise Schulze KG, ähnlich ist es bei der GmbH, wenn es sich um eine Personenfirma handelt, hier hieße es dann entsprechend Schulze GmbH. Als Sachfirma könnte man sich Fortbildungs GmbH und als gemischte Firma kombiniert aus den beiden genannten Formen Schulze Fortbildungs GmbH nennen. Eventuelle Zusätze sind erlaubt, wenn eine Verwechslung ausgeschlossen werden soll. Bei der GbR...“

„Hans...Hans...stopp, warte mal, nur einen Moment“, unterbrach ich ihn, „überleg‘ mal, du kannst unsere Firma doch nicht ernsthaft Schulze GmbH nennen wollen, ich meine Schulze GmbH, das klingt ja wie der Fliesenleger oder als ob wir Kloschüsseln installieren würden. Und dieser Gemischtsachenhandel, von dem du gesprochen hast, Fortbildungsschulze oder so ähnlich... pffff!“

„Schulze war doch nur ein Beispiel, in unserem Falle hieße es etwa Hörmann GmbH.“

„Geringfügig besser“, meinte ich.

„Seybold GmbH?“, schlug Julia vor.

„Es geht ja hierbei nur um den eingetragenen Firmennamen. Soweit ich weiß, können wir uns daneben noch einen Namen geben, mit dem wir nach außen hin auftreten“, sagte Hans.

Na also. Nun kam mein Einsatz. Ich erhob mich und fixierte meine beiden Partner. „Wir nennen uns...“, sprach ich, während ich die Spinatpackung präsentierte, als sei sie unser künftiges Firmenschild, „...Grenzenlos.“

Stille. Dann pfiß Hans durch die Zähne.

„Klingt gut.“

„Nicht schlecht“, nickte auch Julia anerkennend.

Ich war erleichtert. Immerhin, sie bemerkten es, wenn ein Einfall wirklich Qualität hatte.



*Sie möchten gern weiterlesen?
Das Buch „Unternehmen Grenzenlos“
erhalten Sie unter der ISBN 3-929620-36-7
in Ihrer Buchhandlung
oder bei www.amazon.de.*